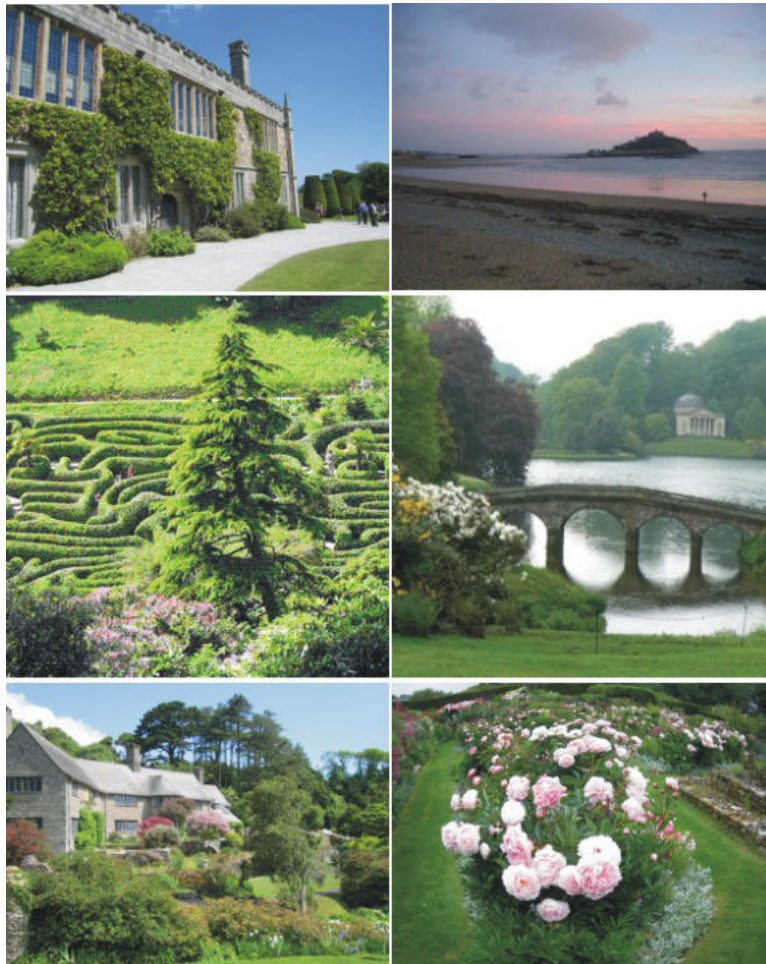


Britain's Finest

8 Tage / 7 Nächte

**Schlösser- und Gartenrundreise
durch Südengland und Cornwall**



Britain's Finest

Highlights:

- Sissinghurst Castle and Garden
- Knole
- Upton Gray
- Wilton House
- Devon - Englische Riviera
- Coleton Fishacre
- Lanhydrock
- Lost Gardens of Heligan
- Glendurgan Garden
- Trelissick Garden
- St. Michael's Mount Castle and Garden

Im Preis inklusive:

- Alle Flughafentransfers in England
- Rundreise im komfortablen Kleinbus
- 7 x Übernachtung mit Frühstück in Komfort-, bzw. Superiorhotels
- Deutschsprachige Reiseleitung und Betreuung durch mystictours

Nicht im Preis inklusive:

- Flug nach London (ca. 100,00 EUR, wir helfen Ihnen gerne bei der Buchung)
- Nicht angegebene Mahlzeiten
- Persönliche Ausgaben
- Eintrittsgelder (ca. 75,00 EUR)

Reisedaten:

Termin: GR0120 13. – 20. Juni 2020

Reisepreis: 935,00 EUR p. P. im Doppelzimmer

Einzelzimmerzuschlag: 200,00 EUR

Unterkünfte:

Während dieser Rundreise sind Sie in Hotels und historischen Gasthäusern mit der Klassifizierung Komfort (**-Sterne) und/oder Superior (****-Sterne) untergebracht.

Britain's Finest

Das milde, durch den Golfstrom begünstigte Klima hat in Südengland und Cornwall fast subtropische Gärten entstehen lassen. In den Gärten finden wir eine ungeahnte Pflanzenvielfalt aus aller Welt. Einige von ihnen, wie Trebah an einem Hang gelegen, erstrecken sich in grüner Üppigkeit bis zur Küste. Ergänzen wollen wir die Gartenbesuche immer wieder mit dem Besuch historischer Schlösser und Burgen, die in kaum einem anderen Land der Welt so dicht beieinander liegen. Oft sind die Gärten auch Teil einer größeren Parkanlage mit einem wunderschönen Herrenhaus, das es zu besichtigen gilt.

Ihr Reiseverlauf *(Änderungen vorbehalten)*

1. Tag: Sissinghurst Castle / Knole

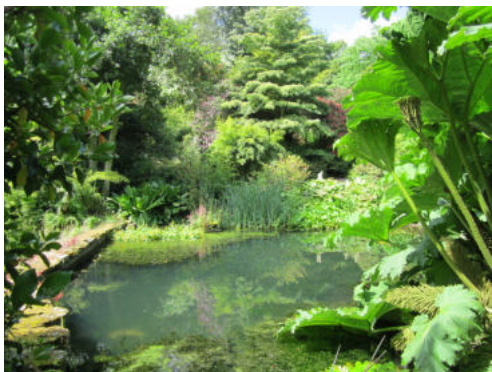
Vormittags Abflug von Ihrem Heimatflughafen nach London. Nach der Landung Treffpunkt der gesamten Reisegruppe am Flughafen und Weiterfahrt nach Sissinghurst Castle. Sissinghurst Castle mit seinem berühmten „weißen Garten“ ist ein historischer Landsitz mit Garten in der Grafschaft Kent, angelegt durch Vita Sackville-West. Es zählt heute zu den beliebtesten Gartenanlagen der Welt. Knole House, die Geburtsstätte von Vita Sackville-West, ist ein Herrenhaus nahe Sevenoaks im Nordwesten der Grafschaft Kent, umgeben von einem großen Wildpark. Übernachtung in der Grafschaft Hampshire.



2. Tag: Upton Gray / Milton House / Torquay

Upton Gray Herrenhaus und Garten in der Grafschaft Hampshire wurde 1908 durch Gertrude Jekyll angelegt. Das Herrenhaus Milton House im Tudor Stil ist 450 Jahre alt und liegt westlich von Salisbury in der Grafschaft Wiltshire. Weiterfahrt und Übernachtung in Torquay in der Grafschaft Devon.

3. Tag: Coleton Fishacre / Cornwall



Eines der schönsten Fleckchen Erde in Devon an der britischen „Riviera“ ist Coleton Fishacre. 1922 kaufte Rupert D'Oyly Carte das Land und ließ es 1925 von dem Architekten Oswald Milne bebauen. In Coleton Fishacre traf sich die musikalische und schauspielerische Welt Londons. Zu dem Anwesen gehört ein großzügiger Garten mit einer großen Vielfalt an raren und exotischen Pflanzen, der meerwärts an ein Wäldchen grenzt. Weiterfahrt nach Cornwall und Übernachtung im Raum Camelford / Boscastle.

4. Tag: Lanhydrock / Heligan



Lanhydrock, ein großes Herrenhaus nahe Bodmin in Cornwall. Es liegt inmitten eines 360 Hektar großen Geländes am River Fowey. Lanhydrock ist von einem attraktiven formalen Garten umgeben, und der angrenzende Hügel ist mit ausgewählten Bäumen und Sträuchern bepflanzt. Viele Teile des heutigen Hauses sind viktorianischen Ursprungs, aber einige sind mehr als 200 Jahre älter, sie datieren etwa um 1620. The Lost Gardens of Heligan in Cornwall ist wohl „der“ beliebteste botanische Garten in Großbritannien. Ursprünglich war

der Garten ein Teil des 400 Hektar großen Anwesens der Tremayne-Familie. Ein absolutes Highlight ist der „Dschungel“ in einem 300 m langen, tief eingeschnittenen Tal. Mannshohe Baumfarne wechseln sich ab mit üppig wucherndem Bambus, Gunneras, Agaven, Hanfpalmen und riesigen Rhododendronstauden. Übernachtung im Raum Camelford / Boscastle.



5. Tag: Glendurgan / Trelassick

Glendurgan Garden ist ein cornischer Schluchtgarten mit subtropischem Bewuchs. Er liegt zwischen steilen Hügeln in einem schmalen Einschnitt, der sich bis zum Ufer des Helford River herunter zieht. Im Mai und Juni leuchtet Glendurgan wie viele andere cornische Gärten in allen Farben der Rhododendrenblüten. Berühmt für Glendurgan ist das Labyrinth aus Lorbeerhecken aus dem Jahr 1833 in der Mitte des Gartens. Trelassick Garden ist im Gegensatz zu Glendurgan kein Schluchtgarten, sondern hat den Charakter eines Landschaftsparks. führt. Dank des durch den Golfstrom milden cornischen Klimas ist es möglich, in Trelassick neben heimischen Arten eine große Anzahl subtropischer und fernöstlicher Gewächse ganzjährig im Freiland zu kultivieren. Übernachtung im Raum Camelford / Boscastle.



6. Tag: St. Michaels' Mount Castle and Garden

Wir besuchen die ehemalige Benediktiner-Abtei (die Gründung geht auf das 6. Jahrhundert



zurück). St. Michael's Mount ist eine Gezeiteninsel 366m vor dem Ort Marazion in Cornwall. Sie ist entweder mit einer Fähre oder über einen Damm zu erreichen. Weiterfahrt über die Grafschaften Devon, Somerset, Wiltshire und Hampshire Richtung London. Übernachtung in der Grafschaft Hampshire.

7. Tag: Clandon Park / Polesden Lacey.

Besichtigung von Clandon Park, einem Landsitz außerhalb von Guildford in Surrey. Der italienische Architekt Leoni verband für den Bau Barock und Neopalladianismus. Die Außenwände entwarf er in rotem Ziegelstein, für die Westfront verwendete er Steinpilaster und dekorative Medaillons. Der große, über zwei Stockwerke reichende Marmorsaal ist in gedeckten Steinfarben gehalten; er und die mit Gipsarbeiten versehenen Decken gelten als herausragende Beispiele der englischen Architektur des 18. Jahrhunderts. Die Räume bilden daher das am vollständigsten erhaltene Werk des italienischen Architekten. Weiterfahrt nach Polesden Lacey. Es zeigt sich heute als gelbverputzte Regency Villa mit wunderschönen Gärten in 600 Hektar sanft gewelltem Tiefland und alten Wäldern. Das Haus von Polesden Lacey gibt es spätestens seit dem 12. Jahrhundert. Joseph Bonsor, ein Schreibwaren- und Buchhändler, kaufte Polesden Lacey 1818 und ließ neben der Villa auch den Park restaurieren. Bonsor pflanzte Tausende Bäume an und war für die Restaurierung des Gartens, Parks und Anwesens verantwortlich. Queen Elizabeth II war hier als Kind mit ihren Eltern Georg VI und seiner Frau Elizabeth oft zu Gast. Übernachtung in den Grafschaften Essex / Hertfordshire.



8. Tag: Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland / Österreich / Schweiz.